

Den Wandel der Arbeitswelt gestalten Weiterbildungs- mentor*in werden!

Alles wird digitalisiert –
und wo bleib ich?

Ich weiß gar nicht, an wen
ich mich wenden soll, wenn ich
mich weiterbilden möchte.

Es fehlen klare
Regelungen für
Weiterbildung in
meinem Betrieb.

Wo sehe ich mich
wirklich in 5 Jahren
im Betrieb?

Wir brauchen einen
Hebel, um die Weiter-
bildungsparagrafen
im BetrVG/LPVG aus-
zugestalten!

Das Projekt „mendi.net“

Dem Projekt liegt die Überzeugung zu-
grunde, dass der Wandel in der Arbeits-
welt nur mit verstärkten Initiativen und
der Beteiligung aller an der betrieblichen
Weiterbildung positiv gestaltet werden
kann. Eine Schlüsselrolle nehmen dabei
Betriebs- und Personalräte ein, die künf-
tig über den Einsatz von betrieblichen
Weiterbildungsmentor*innen eine aktive
und von allen gelebte Weiterbildungs-
kultur in ihren Betrieben fördern können.

Mögliche Aufgaben von Weiterbildungsmentor*innen

Die Aufgaben können von Betrieb zu Betrieb unterschiedlich
sein. Es hängt davon ab, was Betriebs- bzw. Personalrat und
Arbeitgeber*in vereinbaren. Sie ...

- identifizieren Hürden im Betrieb und helfen bei deren Beseitigung.
- motivieren Kolleg*innen und begleiten sie bei ihrem Lernprozess.
- bauen Vorbehalte und Scheu gegenüber Weiterbildung bei den Kolleg*innen ab.
- schlagen Fördermöglichkeiten und Seminarangebote vor.

- beraten Kolleg*innen und zeigen neue/weiterführende Bildungswege auf.
- erkennen Weiterbildungsbedarfe und sprechen sie an gegebener betrieblicher Stelle an.
- unterstützen die betriebliche Interessenvertretung bei der Ausgestaltung der Weiterbildungsparagrafen.



Umfassende Qualifizierung für Weiterbildungsmentor*innen

1 Basisseminar „Kick off und Grundlagen“ – 3 Tage

- Ziele und Rollen
- Rechtliche, tarifliche Rahmenbedingungen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
- Zugang ermöglichen, Beratung, Kommunikation und Coaching
- betriebliche Weiterbildungsprojekte auflegen
- Einführung in digitales Lernen
- und weitere Themen

2 Vertiefende branchenspezifische Grundlagen – 2 Tage

- Erfahrungsaustausch und betriebliche Lebenswelten
- Branchentrends und Best-Practice-Beispiele
- Kommunikationstraining
- und weitere Themen

3 Frei wählbare Spezialisierungsmodule – à 2 Tage, Blended Learning

- Förderungsinstrumente anwenden
- Kompetenzfeststellungsverfahren
- erweiterte Inhalte zu Kommunikation und vieles mehr

Termine der Basisqualifikation

- 7. bis 9. März 2022 in Berlin
- 11. bis 13. April 2022 in Hattingen
- 19. bis 21. April 2022 in Berlin
- weitere Termine folgen

Informationen

Die Freistellung erfolgt u. a. nach § 37 (7) BetrVG oder vergleichbarem BPersVG, LPVG. Die Kosten für das Seminar, An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung werden vom Projekt getragen. Die Unterbringung erfolgt in ver.di-Bildungsstätten oder vergleichbaren Unterkünften.

Impressum: V.i.S.d.P. Roman Jaich, ver.di Bundesverwaltung, Bereich Bildungspolitik, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin; Gestaltung: 4S Design; Fotos: bfw, Kay Herschelmann, ASDF/stock.adobe.com © November 2021

Kontaktiere uns gerne für weitere Informationen.



Birgit Pletz
02104.499-264
pletz.birgit@bfw.de



Daniel Dzillak
0711.87033127
dzillak.daniel@bfw.de



Maria Wierscholowsky
030.6956-2828
maria.wierscholowsky@verdi.de

Ein gemeinsames Projekt von:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Weiterdenken. Weiterbilden!

mendinet-verdi@bfw.de
www.verdi-mendi.net